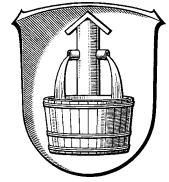


# STADT STEINBACH (TAUNUS)

## DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG



### Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.	STVV-297/2016/XVII
federführendes Amt:	10 Haupt- und Personalamt
Sachbearbeiter:	Herr Schwengler
Datum:	01.02.2016

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	15.02.2016	

### **Betreff:**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 01.02.2016:  
Vergleich von Gebühren und Steuern**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Magistrat wird beauftragt, ein Vergleich vorzunehmen aus dem ersichtlich wird, wo die Stadt Steinbach mit ihren Gebühren und Steuern im Verhältnis steht. Hierbei sollen insbesondere die Grundsteuern, die Gewerbesteuer, die Hundesteuer, die Kindergartengebühren, die Wassergebühren und die Abwassergebühren im Vergleich aufgezeigt werden.

Dies soll mit mindestens

- zwei Städten aus dem Hochtaunuskreis,
- zwei Städten aus dem Main-Taunus-Kreis und
- zwei aus dem Rhein-Main-Gebiet verglichen werden,

die ähnlichen strukturellen und finanziellen Rahmenbedingungen vorweisen.

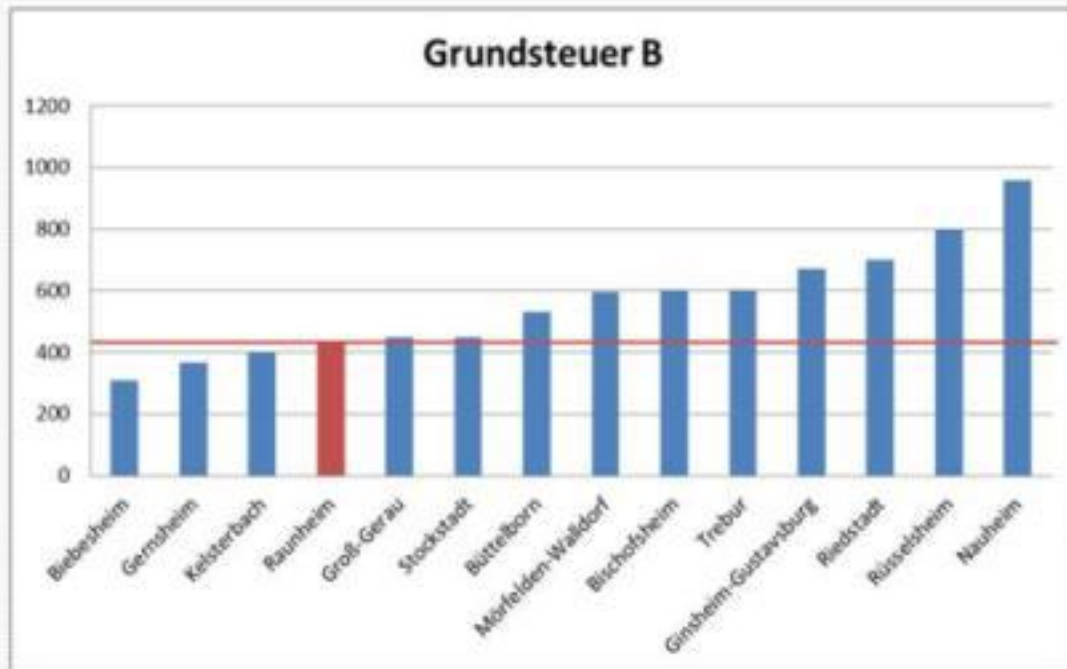
### **Begründung:**

Die Stadt Steinbach muss attraktiver werden. Hierfür ist es auch wichtig und richtig, finanzielle Spielräume zu prüfen um Entscheidungen herbeizuführen.

Am Beispiel von Raunheim (Bildquelle: Stadt Raunheim) wird ersichtlich, wie eine Auswertung erfolgen kann.

Wir sind daher der Auffassung, dass alle Gebühren und Steuern auf den Prüfstand gestellt werden müssen.

# Grundsteuer B



Sitzung des HFA Raunheim, 19.02.2016

Mit freundlichen Grüßen  
Jürgen Galinski

## Finanzielle Auswirkungen:

Keine Angabe.

gez.  
Dr. Stefan Naas  
Bürgermeister

gez.  
Herr Bonk  
Amtsleiter